

## Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Bezugsvertretung 3 (Lindenthal)	31.08.2009	

Anlass:

 Mitteilung der Verwaltung Beantwortung von Anfragen  
aus früheren Sitzungen Beantwortung einer Anfrage  
nach § 4 der Geschäftsordnung Stellungnahme zu einem  
Antrag nach § 3 der  
Geschäftsordnung

### Entwicklung des Bedarfs an Kindergartenplätzen im Stadtbezirk 3 (Lindenthal) - Anfrage der CDU Fraktion vom 13.08.2009

Mit Schreiben vom 13.08.2009 stellt die CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung des Stadtbezirks Lindenthal folgende Anfrage:

- Wie hoch wird der zukünftige Bedarf an Kindergartenplätzen im gesamten Stadtbezirk 3 eingeschätzt?
- Ist der Bedarf in Lindenthal rückläufig?
- Wie ist der aktuelle Bedarf in Junkersdorf?
- Wie sieht die zukünftige Bedarfsplanung in Junkersdorf aus?
- Wie ist die Bedarfsplanung in Widdersdorf?

Die Verwaltung nimmt zu diesen Fragen wie folgt Stellung:

- Die Versorgung mit Kindergartenplätzen für den Stadtbezirk Lindenthal liegt für Kinder unter 3 Jahren aktuell (01.08.2009) bei 14,0%, für Kinder mit einem Rechtsanspruch (von 3 Jahren bis zum Eintritt der Schulpflicht) bei 103,6%. Entsprechend der im Frühjahr vorgelegten Ausbauplanung für die unter 3 jährigen Kinder soll für diese Altersgruppe bis 2013 eine bedarfsgerechte Versorgung von insgesamt 40% (davon 32% in Kindertagesstätten und 8% in Tagespflege) erreicht werden.

- In den Stadtteilen Klettenberg, Sülz, Lindenthal, Lövenich und Widdersdorf steigen die Jahrgangszahlen bei den Kindern im Alter von 0 – unter 3 Jahren derzeit an. In Braunsfeld und Weiden sind Sie derzeit gleichbleibend, allerdings ist in Braunsfeld durch Neubauvorhaben (z.B. im Bereich der ehem. Sidol Werke) mittelfristig mit steigenden Zahlen zu rechnen. In den Stadtteilen Müngersdorf und Junkersdorf sind die Jahrgangszahlen leicht rückläufig.  
In allen Stadtteilen besteht jedoch noch ein Bedarf an zusätzlichen Plätzen, insbesondere für die Kinder unter 3 Jahren.
- Im Stadtteil Junkersdorf liegt die Versorgung für Kinder unter 3 Jahren aktuell bei 11,0%, für Kinder mit Rechtsanspruch bei 101,6%. Um die per Ratsbeschluss festgesetzte Zielquote erreichen zu können, fehlen hier noch 76 Plätze für Kinder unter 3 Jahren.
- Die angemietete, provisorische Einrichtung am „Ulrich-Brisch-Weg“ soll zunächst erhalten bleiben. Hier können weiterhin Kinder im Alter von 3 Jahren bis zur Schulpflicht einen Kindergartenplatz bekommen. In der neuen Einrichtung an der Eichenstr. sollen ab dem kommenden Kindergartenjahr auch Kinder unter 3 Jahren einen Kindergartenplatz bekommen. Gleichzeitig werden derzeit noch 2 zusätzliche Standorte zum Bau von neuen Einrichtungen im Stadtteil geprüft. Mit diesen neu entstehenden Plätzen kann der Bedarf im Stadtteil zukünftig gedeckt werden.
- Im Stadtteil Widdersdorf wird die bestehende Einrichtung „Im Kamp“ generalsaniert und um eine Gruppe erweitert. Gleichzeitig entsteht im Neubaugebiet Widdersdorf-Süd entsprechend den Fortschritten bzw. Fertigstellungen bei der Wohnbebauung, eine weitere neue Einrichtung mit 5 Gruppen. Weiter besteht eine Option auf eine weitere neue Einrichtung im Bereich des Neubaugebietes, falls dies erforderlich sein sollte. Diese Einrichtung soll in die Wohnbebauung integriert werden, um bei sinkenden Kinderzahlen gegebenenfalls wieder als Wohnraum zur Verfügung zu stehen.